



In der Stadt Graz gab es in absoluten Zahlen im zweiten Quartal 2021 die meisten Immobilientransaktionen Österreichs.

auch im Falle von Krisensituationen und Lockdowns ungestört benutzt werden können. Auch Vorsorge rund um das Schlagwort Blackout zählt inzwischen zu den Themen, mit denen sich immer mehr Menschen auseinandersetzen. Immobilien zählen zudem weiterhin zu beliebten, langfristigen Investitionen und dienen auch als Altersvorsorge“, erklärt Judith Kössner, Head of Immobilien bei willhaben.

Blick ins Buch

Die Immobilientransaktionen des zweiten Quartals 2021 unter der Lupe von willhaben und Immounited.

WIEN. Gemeinsam mit dem Grundbuchexperten Immounited wirft die Immobilienplattform willhaben regelmäßig einen Blick ins österreichische Grundbuch – auf die meisten Transaktionen, Top-Deals im Wohnbereich, die höchsten Transaktionssummen und die größten Grundstücksverkäufe.

Um auch alle Transaktionen auswerten zu können, erfolgt die Grundbuch-Analyse stets nach Kaufvertragsdatum und ein Quartal weiter zurückliegend, um auch langwierigen Verbücherungsprozessen, etc. entsprechend Rechnung zu tragen. Insgesamt wurden für die Quartalsinfo Q2/2021 rund

15.000 realisierte Transaktionen ausgewertet.

„Als Grundlage für den Wunsch nach Eigentum sehen wir – wie auch in den vergangenen Quartalen – das Bedürfnis nach Sicherheit, ausreichend Platz für die Familie, aber auch Homeoffice und Homeschooling sowie möglichst eigene Freiflächen, die

Eigenbedarf und Investition

Die meisten Transaktionen in absoluten Zahlen gab es in Graz (Stadt; Stmk), Feldkirch (Vbg), Innsbruck (T), Wien-Donaustadt und Innsbruck-Land, relativ pro Einwohner betrachtet in Kitzbühel (T), Feldkirch (Vbg), Eisenstadt (Stadt; Bgld), Dornbirn (Vbg) und Hollabrunn (NÖ).

Der flächenmäßig größte Grundstücksdeal ging ex aequo in Scheibbs (NÖ) und Wolfsberg (Ktn) über die Bühne, die höchste Transaktion nach Kaufpreis war um 44,3 Mio. € ein Zinshaus in Wien-Innere Stadt. Die teuerste Wohnimmobilie wurde um 16,4 Mio. € in Aurach bei Kitzbühel (T) verkauft. (hk)



| Gehörst du dazu?

ALC-Topplatzierung

EHL Gewerbeimmobilien erreicht Rang 2.

WIEN. Die für den Bereich Büro- und Einzelhandelsimmobilien verantwortliche Tochtergesellschaft der EHL Immobilien Gruppe, die EHL Gewerbeimmobilien GmbH, errang beim Wettbewerb Austria's Leading Companies (ALC) den zweiten Platz.

Entgegenommen wurde die Auszeichnung von Michael Ehlmaier, Geschäftsführender Gesellschafter von EHL Immo-

bilien, und dem Geschäftsführer der EHL Gewerbeimmobilien GmbH, Stefan Wernhart. „Im vergangenen Jahr konnten wir mit einer vermittelten Bürofläche von 105.000 Quadratmetern unabhängig von den Unternehmenskennzahlen einen Marktanteil von über 40 Prozent erreichen“, so Wernhart über die Geschäftsflächen des anspruchsvollen Jahres. (hk)



Michael Ehlmaier, EHL Immobilien, mit Stefan Wernhart, EHL Gewerbeimmobilien.